

Wir danken

...für das gut angenommene Gartenfest. Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen des Gartenfestes beigetragen haben. Es war ein schöner Nachmittag, wo sich unsere Gäste in einer schönen Atmosphäre wohl gefühlt haben.

...für den segensreichen Lausitzer Gemeinschaftstag am 18. September in Hoyerswerda

...für die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter

...dass die Gemeindebibelstunde gut angenommen wurde

Wir bitten

...für unsere kranken und alten Geschwister

...für weitere Mitarbeiter welche die Kindergottesdienste mitgestalten

...für Mitarbeiter in der Lego-Arbeit

...für die Kinder die in der Schule auch ihren anstrengenden Alltag erleben

...um Weisheit in der Vorstandsarbeit

...für Familie Kautz die bei Besuchen viel unterwegs ist

In der Fürbitte wollen wir eintreten

...für alle die mit Existenzängsten in die kalte Heizperiode gehen

...für die Wahl des OB um einen guten Wahlausgang zum Wohl der Stadt

Willi Hacker / Daniel Dressel

Kontakt

Landeskirchliche Gemeinschaft Cottbus e.V. innerhalb der Evangelischen Kirche

Prediger: Daniel Dressel, Bürozeit mittwochs 16:30 - 18:00 Uhr, Berliner Straße 136, 03046 Cottbus, Tel: 0355.31170

Vorsitzender: Wilfried Hacker, Gartenstraße 14a, 03050 Cottbus, Tel: 0355.472253

Stellvertretender Vorsitzender: Reinhard Janetzko, Eigene Scholle 63, 03044 Cottbus

Postanschrift: LKG Cottbus e.V., Berliner Straße 136, 03046 Cottbus, Tel: 0355.31170 Internet: www.lkg-cottbus.de

Bankverbindung: BIC: WELADED1CBN IBAN: DE 95 18050000 3305104553 (Spk SPN) Eingetragen beim Amtsgericht Cottbus (VRB 325). Auf Wunsch stellen wir Ihnen gern eine Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt aus.

Landeskirchliche Gemeinschaft Cottbus
Informationen und Veranstaltungen

Oktober / November 2022

Weh denen,
die Böses tun
und Gutes erzö-
nennen, die aus
Finsternis Licht und
aus Licht Finsternis
machen, die aus
sauer süß und aus
süß sauer machen!

Jes. 5,20



Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen! Jes. 5,20

Als Kind haben wir uns einen Scherz darauf gemacht dem anderen eine Speise schmackhaft zu machen. Dann haben wir etwas Scharfes als zuckersüß verkauft - und hatten unsere Freude daran, wenn der Reingefallene das Gesicht verzog. Ein Kinderscherz, doch heute hat man den Eindruck als wäre dieses Prophetenwort Alltag und eine Beschreibung unserer Zeit.

Was wird alles als scheinbar gut und wichtig verkauft, was sich hinten herum als Mogelpackung erweist. Entlastungspakete, auf die man Steuern zahlen muss. Vergünstigungen, deren Rabatt andere einkassieren. Kernenergie ist jetzt ökologisch. Während anderes als Dreckschleuder gilt, aber die Alternativen in der Abrechnung viel schädlicher dastehen. Disney verkauft die Hexe, die in den Märchen immer für die böse Macht stand, als gute Fee. Und sowieso ist ja alles erlaubt und jeder darf machen was man will.

Was ist Wahrheit? Und wie kann man in dem Durcheinander der Fakten da noch durchsehen? Da ist der eine Kriegstreiber und der andere Aggressor. Hier Böse, da Gut. Und wieder andere sagen es genau andersherum.

Schon damals mahnte der Prophet in seiner Sozialkritik vor einem schlimmen Ausgang. Da werden Ackerflächen zusammengelegt bis es nur noch ein Monopol gibt. Und am Ende kommt es zu geringen Erträgen, Ernteaussfällen und Teuerung. Da geht man lieber feiern statt arbeiten. Warum mühevoll Geld verdienen, wenn es auch anders geht. Sei es durch den Staat, der einem gibt oder krumme Anlagegeschäfte. Man hält sich selbst für klug, sieht auf den eigenen Vorteil und hat den Nächsten und das Wohl der Gemeinschaft vergessen.

Doch wie kommen wir heraus aus dem Schlamassel? Jesaja kündigt weiter einen Retter an durch den Frieden sein wird. Die Möglichkeit zwischen Gott und uns Menschen, aber auch unter uns untereinander. Der Ratgeber sein will. Auf das Kommen des Immanuel - Gott mit uns - richten wir unseren Blick am Ende des (Kirchen)Jahres.

Jesaja fordert in der Textstelle auf: Schaut auf das Werk des Herrn. Nehmt seine Worte in den Blick. Achtet auf das was er euch sagen und geben wird. Dieser Retter, der Christus sagt von sich: Ich selbst bin der Weg und auch die Wahrheit und das Leben (Joh 14,6). Haltet euch an mich. Ich schenke euch Orientierung. Ich selbst bin die Wahrheit in Person. In der Beziehung mit mir werdet ihr gut durch das Leben mit all seinen Herausforderungen kommen.

Liebe Grüße Daniel Dressel

1) Wir wollen uns gerne wagen, in unsern Tagen der Ruhe abzusaugen, die's Tun vergisst. Wir wolln nach Arbeit fragen, wo welche ist, nicht an dem Amt verzagen, uns fröhlich plagen und unsre Steine tragen aufs Baugerüst.

2) Die Liebe wird uns leiten, den Weg bereiten und mit den Augen deuten auf mancherlei, ob etwa Zeit zu streiten, ob Rasttag sei. Sie wird in diesen Zeiten uns zubereiten für unsre Seligkeiten: nur treu, nur treu!

Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf, 1736

Gemeinschaft

Informationen

Am 3. September 2022 fand in Woltersdorf die Vertreterversammlung des GWBB statt. Dort wurde Friedemann Stattaus zum Gemeinde-Innovator berufen. Die Delegierten wählten Wilfried Hacker zum stellvertretenden Vorsitzenden des Gemeinschaftswerkes.

Wir freuen uns auf den **Besuch** von Familie Kautz. Sie werden am 02. Oktober um 10:00 Uhr im Gottesdienst von ihrer Arbeit berichten. Im Anschluss werden wir gemeinsam Mittag essen.

In der **GemeindeBibelstunde** am 05.10. um 19:00 Uhr wollen wir uns mit dem „Menschenfischer sein“ beschäftigen. Wir sind von Jesus dazu berufen. Doch was bedeutet das? Und wie macht man das? Wir wollen von den Erfahrungen auch voneinander lernen.

„**Rat-Mal-Wer-Zum-Essen-Kommt**“ wird es wieder am 09. Oktober & 06. November geben. Die Anmeldung läuft über die ausgelegten Listen oder bei Sabine Hänel oder Anne Dressel.

In der **Mitgliederstunde** am 15. Oktober um 15:00 Uhr werden wir uns mit der kommenden Wahl im Frühjahr beschäftigen. Wir werden sprechen was ein Verein an Struktur braucht und wie wir die an uns gesetzten Aufgaben lösen können. Auch Informationen aus der Gemeindefarbeit wird es geben.

Am 16. Oktober wird um 10:00 Uhr zu einem **ErnteDankFamiliengottesdienst** eingeladen.

Für Samstag, den 12. November, planen wir einen **Schulungstag** für alle Interessierten die mit und an Kindern arbeiten. Es soll um den Aufbau einer guten Kinderstunde gehen. Wie man anschaulich verkündigt. Und wie mit Disziplinproblemen umgegangen werden kann.